

die ärzte

„Jazz ist anders“

(VÖ: 2.11.2007)

„Die Welt gehört dir – und der Rest deines Lebens beginnt.“

Es ist ihr (je nach Zählweise) ungefähr zwanzigstes Album und beweisen müssen **die ärzte** niemandem mehr, dass sie die Beste Band der Welt sind.

Immerhin vier Jahre sind seit „Geräusch“ vergangen, dem letzten Studioalbum, das nach dem „White Album“-Prinzip funktionierte: ein schier überbordendes Doppelalbum, das drei eigenständige und -willige Songschreiber geprägt haben.

„Du bist immer dann am besten, wenns dir eigentlich egal ist.“

„Jazz ist anders“ funktioniert anders. Puristischer. Gemeinsamer. Triologischer. Selbstgemachter. Denn das war diesmal Band-Konsens: **die ärzte** machen auf diesem Album am liebsten alles selbst. So gibt es (nach dem 84er Debüt-Album „Debil“ zum zweiten Mal in der Bandgeschichte überhaupt) keinen Produzenten (außer **die ärzte**) und für die Fotosessions wurde der Selbstausröser aus der Kiste gekramt.*

Drei Monate lang hat sich die Band zusammen mit zwei bis drei hungrigen Tontechnikern** im Tritonus-Studio eingesperrt und ein Album hingelegt, das mit neu entdeckter Spielfreude und den Untugenden der **die ärzte** aufwartet: Songs, deren unverkennbare Ohrwürmigkeit aus jener Gratwanderung zwischen lässig präsentierter Geschmackssicherheit und dem guten alten **die ärzte**-„Bad Taste“ herrührt, für die sie völlig zu Recht berühmt und sowieso unerreicht sind. Und sie lassen es ordentlich krachen: „Elektrische Gitarren“ und „Lärm“ sind nicht zufällig Schlüsselworte der ersten Singleauskopplung „Junge“. Konterkariert wird das von einem (fast schon) minnesingenden Farin Urlaub („Nur einen Kuss“), dem (diesmal lustigen) Vampir Bela B. oder dem (vergleichsweise doppelten) Lovesong „Niedliches Liebeslied“ des Rodrigo González.

*„Und immer diese Texte – das will doch keiner hörn!“****

Auch bei **die ärzte** reimt sich ein „Schalala und Schalalu“ nur auf „Du“! Aber wer **die ärzte** kennt, wird sie vielleicht auch dafür lieben, wie sie auf „Jazz ist anders“ wieder mit der deutschen Sprache umgehen: Da werden Reime noch so liebevoll geschnitzt wie einst die Laubsägearbeiten der Wirtschaftswundergeneration zum AndieWandhängen für die Ewigkeit. Oder so. Auf einem **die ärzte**-Album findet man die kleinen Wahrheiten des Lebens genauso wie die großen Fragen – Herz und Schmerz und „Gags“““Us“ inklusive. (Und wer sonst könnte sich das irrsinnig ehrliche „Tu das nicht“ trauen, ohne gesteinigt zu werden?)

„Du hast nur dies eine Leben, wenns vorbei ist, ists vorbei.“

Es gibt also ein neues **die ärzte**-Album. 16 (plus drei****) neue Songs. Natürlich in einer aufsehenerregenden***** Verpackung, deren unverschämt „haptische Präsenz“ im eigenen Regal den Besitzer adelt. Aber das ist ja nicht wirklich etwas Neues.

Denn **die ärzte** sind **die ärzte** sind **die ärzte**. Nichts weniger als die Beste Band der Welt. Klar.

*) Dass im hauseigenen Label Hot Action Records noch nicht alle arbeitslos sind, ist wohl nur dem sonst nicht mehr zu bewältigenden Arbeitspensum von BelaFarinRod geschuldet. Die haben ja als „Solokünstler“ allesamt noch ordentlich nebenher zu tun; mit dem Racing Team, Los Helmstedt oder Abwärts – um nur mal die wichtigsten Projekte zu benennen.

**) Das „TeamTonic“ besteht übrigens aus Mirko Schaffer, Oliver Zülch, Philipp Hoppen und Praktikant Rico Spitzner.

***) Fast tun einem die eingeschwoerenen **die ärzte**-Fans leid, die nach Erscheinen des Albums nicht mal zwei Wochen Zeit haben bis zum Tourstart – also bis zur unbedingt notwendigen Textsicherheit von über 3.500 Wörtern. (Ohne Bonus-EP und Single-B-Seiten!)

****) Eine Bonus-EP mit drei Songs von **die ärzte** über **die ärzte** liegt dem Album bei.

*****) Es sei denn, man kennt eine Osteria „Da Ärzte“, die 5"-Pizzen ausliefert.

die ärzte

„Jazz ist anders“

(VÖ: 2.11.2007)

13 Dinge, die man in Sachen **die ärzte** wissen und beachten sollte

die ärzte sind zu dritt.

Bela B. ist nicht der Chef von **die ärzte**. Er komponiert, textet, singt und spielt meist Schlagzeug. Auf der Bühne steht (!) er in der Regel in der Mitte.

Farin Urlaub ist nicht der Frontmann von **die ärzte**. Er komponiert, textet, singt und spielt meist Gitarre. Auf der Bühne steht er (vom Publikum aus gesehen) in der Regel links.

Rodrigo González ist nicht „der Neue“ bei **die ärzte**. (Er gehört übrigens länger als seine beiden Vorgänger zusammen zur Band.) Er komponiert, textet, singt und spielt meist Bass. Auf der Bühne steht er (vom Publikum aus gesehen) in der Regel rechts.

die ärzte heißen so und nicht anders. (Also vor allem nicht Ärzte oder Ärztze). „**die ärzte**“ wird als Eigenname nicht grammatikalisch gebeugt. Man kann **die ärzte** darüber hinaus „BelaFarinRod“ (natürlich auch in anderer Reihenfolge) oder „Die Beste Band der Welt“ nennen. Fans – und nur die! – dürfen auch mal „Gurkentruppe“ sagen. Der offizielle Sprachgebrauch bei Hot Action Records ist naturgemäß respektvoll: „Der Künstler“.

die ärzte haben eine Organisation gegründet, die so geheim ist, dass niemand etwas darüber erfahren darf – diesen Satz zum Beispiel hat es nie gegeben.

die ärzte-CDs gibt es schon immer ohne Kopierschutz. **die ärzte**-Alben gibt es immer auch auf Vinyl. **die ärzte**-Downloads werden (wo das möglich ist) ohne DRM angeboten. Jede Vinyl-Version von „*Jazz ist anders*“ beinhaltet die Option zum kostenlosen Download der MP3-Version.

Im Zusammenhang mit **die ärzte** Begriffe wie „operieren“, „Operation gelungen“, „Chefärzte“, „Punk-Doktoren“, „Therapie“, „die beste Medizin“, „Visite“, „Halbgötter in Schwarz“, „verarzten“, „Punk-Praxis“, „Patienten“, „Wunderheiler“, „Hausbesuch“, „Ärzte des Vertrauens“, „Rezept“, „Behandlung“, „Ärzte ohne Grenzen“, „Praxisgebühr“, „Sprechstunde“, „Gesundheitsreform“, „Diagnose“, „Gesundheit!“, „Freund und Helfer“ oder „bis die Ärzte kommen“ zu verwenden, ist nicht sehr witzig. Originell schon gar nicht. (Natürlich freuen sie sich trotzdem immer wieder **sehr** über diese gelungenen Formulierungen. Seit 1982. Ha ha ha.)

Rod loves you!

Kontakt für Medienpartner

Hot Action Records
Jennifer Ferron
+49.(0)30.666 555 10
hot-action@popmusik.de

Österreich:

Universal Music Austria
Judith Pohl
+43.(0)1.811 21 0
judith.pohl@umusic.com

Schweiz:

Phonag Records
Carmen Rüegg
+41.(0)44.808 759 0
promo@phonag.ch

die ärzte „Jazz ist anders“ (VÖ: 2.11.2007)

Tracklisting:

- | | |
|--|-----------------------------|
| 1. Himmelblau | (Urlaub) |
| 2. Lied vom Scheitern | (Felsenheimer) |
| 3. Breit | (González/González, Urlaub) |
| 4. Lasse redn | (Urlaub) |
| 5. Die ewige Maitresse | (González/Felsenheimer) |
| 6. Junge | (Urlaub) |
| 7. Nur einen Kuss | (Urlaub) |
| 8. Perfekt | (Felsenheimer) |
| 9. Heulerei | (Urlaub) |
| 10. Licht am Ende des Sarges | (Felsenheimer) |
| 11. Niedliches Liebeslied | (González/Felsenheimer) |
| 12. Deine Freundin (wäre mir zu anstrengend) | (Urlaub) |
| 13. Allein | (Urlaub) |
| 14. Tu das nicht | (Felsenheimer) |
| 15. Living Hell | (Urlaub) |
| 16. Vorbei ist vorbei | (Urlaub) |

Bonus-EP

- | | |
|----------------------------|----------------|
| 1. Wir sind die Besten | (Urlaub) |
| 2. Wir waren die Besten | (Felsenheimer) |
| 3. Wir sind die Lustigsten | (González) |

Produziert und ausgedacht von **die ärzte**

Engineered & gemischt vom TeamTonic (Mirko Schaffer, Oliver Zülch, Philipp Hoppen – Best Boy: Rico Spitzner)

Drum-Tec: Udo Masshoff

Aufgenommen und gemischt im Tritonus Tonstudio, Kreuzberg

Gemastert von Darcy Proper in den Galaxy Studios, Mol (Belgien)

Alle Titel verlegt bei PMS Musikverlag GmbH

Artwork: schwarwel@gluecklicher-montag.de

Fotos: **die ärzte**, assistiert von Jörg Steinmetz

(P) & © 2007 by Hot Action Records GmbH

CD-Album in Pizzabox, ca. 130 x 130 x 20 mm, ohne Kopierschutz

Label Code: (LC) 01515

Kat-Nr.: 930 018-8

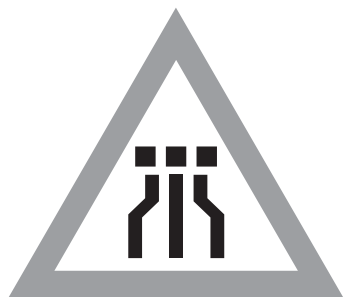
(auch als Vinyl erhältlich, Kat.-Nr.: 930 018-9)

Im Vertrieb von Universal, in der Schweiz vertrieben von phonag records



www.bademeister.com

die ärzte



ES WIRD ENG.

TOUR 2007

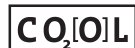
- 14.11.2007 Trier – Arena
- 16.11.2007 Dortmund – Westfalenhalle
- 17.11.2007 Dortmund – Westfalenhalle
- 18.11.2007 Dortmund – Westfalenhalle
- 20.11.2007 München – Olympiahalle
- 22.11.2007 Köln – Kölnarena
- 23.11.2007 Freiburg – Rothausarena
- 24.11.2007 Stuttgart – Schleyerhalle
- 26.11.2007 Frankfurt – Festhalle
- 28.11.2007 Leipzig – Arena
- 29.11.2007 Leipzig – Arena
- 30.11.2007 Bremen – AWD Dome
- 03.12.2007 Frankfurt – Festhalle
- 04.12.2007 Friedrichshafen – Messehalle
- 05.12.2007 Zürich – Hallenstadion
- 07.12.2007 Wien – Stadthalle
- 09.12.2007 Erfurt – Messehalle
- 11.12.2007 Hannover – TUI Arena
- 12.12.2007 Hamburg – Color Line Arena
- 13.12.2007 Hamburg – Color Line Arena
- 15.12.2007 Mannheim – Maimarkthalle
- 16.12.2007 Düsseldorf – ISS Dome

30.05.2008 Berlin – Kindl-Bühne Wuhlheide

31.05.2008 Berlin – Kindl-Bühne Wuhlheide

01.06.2008 Berlin – Kindl-Bühne Wuhlheide

Dieses Konzert ist



klimateutral

Die Tour wird klimaneutral durchgeführt, d. h., der CO₂-Ausstoß, den An- und Abreise von einer Menge Zuschauern verursachen, wird durch Aufforstung der entsprechenden Menge Regenwaldes wieder ausgeglichen.

www.co2ol.de